

Walk This Way



www.aarauonline.ch

Der Provider von Adler Aarau

**aarau
online**

Die Internetspezialisten im Raum Aarau

Wir bringen Ihre Firma kostengünstig und professionell ins Internet.

Wir betreiben das Internet Café „café online“ in Aarau (bei der reformierten Stadtkirche).

Tel.: 062/ 824 25 66, Färbergasse 10, 5000 Aarau

E-Mail: dhauri@aarauonline.ch

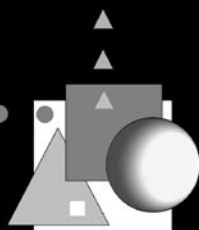
aarauonline ist ein Label der Hauri GmbH, Internet Services. Inhaber und Geschäftsführer Daniel Hauri v/o Dano.

www.aarauonline.ch

marc-jean . . .



*bissige
Werbung*



Druckerei + Werbeagentur · Philip Moser
Tellstrasse 114 · CH-5000 Aarau
Tel. 062 824 25 29 · Fax 062 824 25 30
www.marc-jean.ch · marc-jean@bluewin.ch

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

An dieser Stelle möchte ich mich bei all denen bedanken, die zum Gelingen des des Adler-Lampions am Bachfischet beigetragen haben. Es gab mehr als genug zu tun, bevor das Lampion durch die aarauer Altstadt getragen werden konnte: Zweihundert Lampions ausschneiden, kleben und mit Kerzen bestücken, das Gestell zimmern und herrichten, die grossen Lampions mit Schrift entwerfen und basteln, und das alles in 2 Wochen... Es erstaunt nicht, dass die Zeit bis auf die letzte Minute ausgenutzt werden musste! Vielen Dank auch an den APV für das Übernehmen der Kosten des Lampions, die schlussendlich doch auch immer höher sind als erwartet. Da bleibt nur noch eins zu sagen:

Auf ein Neues am nächsten Bachfischet!

Allzeit bereit

Pfau

Impressum:

Redaktion: Martin Geissmann / Pfau, Dani Richner / Magma,
Ariane Aellen / Gümper
Inserate: Nicole Gubler / Schiwa
Gestaltung: Martin Geissmann / Pfau

Adresse: Adler Pfiff
Postfach 3533
5001 Aarau

E-mail: adlerpfiff@gmx.ch

Web: **updated** www.adleraarau.ch **updated**

Erscheinungsweise: Ungefähr vierteljährlich

Redaktionsschluss: Nr. 126, 30.11.02

Auflage: 450 Exemplare

Druck: marc-jean, Druckerei und Werbeatelier
Tellstr. 114
5000 Aarau

1	Editorial/Impressum
2	Hier bist du
3	Dem AL aus der Feder geflossen
4	Heimwoche
5	2. Stufe: Abschied Zorro
6	2. Stufe: Abschied Leu
7	4. Stufe: Suuserbummel
8 & 9	1. Stufe: Bott 2002
10 & 11	Tannerstrasse 75
12 & 13	Leitertableau
14 - 17	2. Stufe: Veku 2002
18	2. Stufe: Veku-Klatschbar
19	4. Stufe: Roverskilager
20 & 23	2. Stufe: Fähnliweekend Leu
24	Klatschbar

Pfadi Adler Aarau

online

Wie lange warst du schon nicht mehr auf der Adler-Homepage? Mehr als ein paar Wochen? Dann wird's höchste Zeit dort wieder einmal rein-zusurfen! Die Adresse ist immer noch

www.adleraarau.ch

Es gibt einige neue Sachen auf der Seite, nicht nur viele Fotos, und in naher Zukunft werden noch viele Änderungen vorgenommen werden, das heisst immer wieder vorbeischaun!!!

LIEBE AP-LESERINNEN, LIEBE AP-LESER,

An erster Stelle möchte ich im Namen der Abteilungsleitung noch einmal all denen einen grossen Dank aussprechen, welche zum guten Gelingen des Sommerlagers 2002 beigetragen haben und den Pfadis zwei unvergessliche Wochen im Tessin bereitet haben. M E R C I !!!

Als nächstes steht ein Vennerkurs auf dem Programm, in dem es darum geht, die Venner auf den Eintrittstest für einen J+S Leiter-Kurs vorzubereiten.

In den Herbstferien verreisen die Wölfe für eine Woche ins traditionelle Herbstlager.

Fast so traditionell wie dieses Lager ist mittlerweile die Heimwoche, in welcher wir immer am Abend kleine Revisionsarbeiten an unserem alten, aber immer noch sehr gut erhaltenen Pfadiheim durchführen (siehe Inserat).

Von Seiten des Kantons wird ein neues Projekt zur Integration von ausländischen Kindern in die Pfadi lanciert und auch unsere Abteilung wird aktiv daran teilnehmen. Schliesslich ist die Pfadi weltweit verbreitet und offen für alle!

Für die ALs

Vulkan



HEIMWOCHE

14. – 18. OKTOBER 2002
JEDEN ABEND VON 18.00 – 22.00 UHR



ALLE 4. STÜFELER, 3. STÜFELER, LEITER, VENNEN,
APVer, FREIWILLIGE

DENN ES IST UNSER HEIM!!!

ANMELDUNG UNBEDINGT AN MID
(SONST GIBT'S KEIN ZNACHT)
MID@YETNET.CH
079 332 63 79

2. STUFE

Liebi 2.Stüfler

Ich mues mech leider vo Euch verabschede als 2. Stufeleiter. Ich han die Ziit met Euch mega gnosse. „Er send eifach suuper!!“ Mer händ vell metenand erlält ond au metenand chönne lache ond au herti Ziite dorestoh. Es esch eifach genial met Euch gsi. Ich ben au metlerwiele 14. Johr als aktive Pfader debii gsi. Doch jetzt chonnt en grossi „PAUSE“. Do ich am 1. Septämber bes am 15. Dezämber of Nizza goh, liit halt s’Amt als 2. Stufeleiter nömme denne. Ich werd of jedefall abem 15. Dezämber weder do sii, natürli au för d’Abteilig Adler. Als Nachfolger chömmet de Reto Kauer v/o Luchs ond de Fabian Bühler v/o Tropf. Sie werde das Amt of jedefall mega guet en Agreff neh ond au secher sehr guet usführe. Ich wönsche of dem Wäg dene Beidne en suuper Start ond vell Glöck ond Freud be Euchere neue Ufgab i de Abteilig Adler Aarau.

No öpis a alli Pfadisli ond Pfader, Vennerinne ond Venner, Stammführerinne ond Stammführer. Ich well euch eifach nomol säge, dass Er ombedengt eso müend bliibe wie Er send ond me mues sech eifach a de Waldwiehnacht gseh.

Also nomol M-E-R-C-I a alli woni en meega geili Ziit han dörfe verbrenge.

Zom letschte Mol: „ALLZEIT BEREIT“

Zorro

P.S.: Die wo mer wänd en Briefbombe oder es normals Briefli schriibe chönne das a mini normal Wohnadrässe en Aarau schecke. Es wird denn omgleitet nach Nizza. Wörd mi mega freue of Euchi Poscht.

Zorro's Abschied

es war schön mit euch ...

... doch nun ist es an der Zeit zu gehen. Nach über drei Jahren Stammführer der Küngsteiner möchte ich mehr Zeit für meine Bildung investieren und meinem qualifizierten Nachfolger platz machen. Ehrlich der Abschied fällt mir nicht unbedingt leicht. Dieser Stamm ist mir in den letzten 8 Jahren sehr ans Herz gewachsen. Ich habe in der Pfadi gute Freunde gefunden und möchte die Zeit wirklich nicht missen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an meine Pfader, Venner und natürlich auch den anderen Leitern der Abteilung. Manche Übung, manches Lager oder auch Chlaushöck werden mir in bester Erinnerung bleiben. Die Zeit mit euch war wunderschön.




Ich wünsche Quak und Funke viel Erfolg und Spass mit dem Stamm. Doch wollen wir nicht schwarz malen, ganz weg bin ich ja auch nicht. Ich werde weiterhin als Club/Lokal-Chef amten.

Allzeit Bereit

Dominik Brändli v/o Leu

3. & 4. Stufe



Suuserbummel

Am 19.10.02 18.00

Bahnhof Aarau

Anmeldung unter :
klimm_klemm@hotmail.com

SpanischBottliBahn 02

Es war noch nicht einmal richtig hell und die Nebelschwaden umhüllten ganz Aarau, das noch im sonntäglichen Tiefschlaf lag. Doch da trafen aus allen Ecken der Stadt Wölfe ein. Sie waren schon ganz aufgeregt und wollten auf keinen Fall "Den Anschluss" verpassen, der in Baden auf sie wartete.

Und wirklich, als wir in Baden den Zug verliessen, sahen wir schon von weitem die grosse Tafel mit der Aufschrift SpanischBottliBahn. Darunter standen zwei mittelgrosse und etwas altertümlich gekleidete Personen, welche uns freundlich zu den Billetschaltern wiesen. Nachdem wir alle Billete gekauft hatten und unsere Hosentaschen nahezu mit "Fürstei" zum Platzen gefüllt hatten, ging die Fahrt auch wirklich los. Wir wurden mit weiteren Bottteilnehmern in die Nähe des ersten Posten transportiert. Den Rest galt es zu Fuss zu meistern. Doch schon da begannen Vereinzelte daran zu erinnern, dass es schon bald Zeit sei für das Mittagessen sei, obwohl noch drei Stunden bis zum Sonnenhöchststand vor uns lagen.

Das "Stürmen" legte sich jedoch schon wenige Minuten später, als wir bei unserer ersten Herausforderung angelangten. Dort mussten wir mit voller Konzentration einen Bahnhofskomplex samt Billetautomaten und Werbeplakat innert 10 min auf die Beine stellen. Wir liessen uns voll inspirieren und wurden mit 24 Punkten belohnt. Anschliessend zogen wir zum nächsten Auftrag weiter. Dort galt es Bahngäste zu bedienen, indem wir an verschiedenen Posten Essen herstellen mussten, welches wir anschliessend verkauften. Zugegeben, scheiterte es schon beim Kaffee kochen und so mussten wir in einer Schlussoffensive mehr als einen Kellner schicken. Dadurch verdienten wir immerhin 1100 sFr., was ein geniales Einkommen war.

Die nächste Aufgabe war schnell erklärt, denn dort ging es um Fahrplanlesen und dies in Form eines kleinen Textes der nicht in der richtigen Reihenfolge zusammengesetzt war. Wir fanden dann auch schon ziemlich schnell die richtige Lösung und kamen, mit einer kleinen Anspielung einer Bekanntschaft, zu 30 Punkten!

Vor der langersehnten Mittagspause gab es nun nur noch ein kleines Theater zu spielen. Wir entschieden uns einstimmig für einen Teil aus dem bekannten Buch "Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer". Obwohl wir alles gaben, auch bei der

BOTT 2002 1. STUFE

Liebeszene zwischen Jim und "Li-si", wurden wir hier nicht besonders gut belohnt. So kamen wir lediglich auf 25 Punkte. Doch nun ging es endlich in die Pause.

Mit vollem Magen gelang uns die nächste Herausforderung viel besser. Zuerst falteten wir Papierschiffchen welche wir durch ein mit Wasser gefülltes Plastikbecken blasen mussten. „Voll zufrieden“ verliessen wir auch diesen Posten denn wir gewannen mit etwas Nachdruck 29 Punkte. Beim "Brio-Eisenbahnstand", der darauf folgte, waren wir mit Eisenbahnschwellen ganz gut bedient, doch hatten wir sehr viel Mühe mit dem Terrain. So kam es, dass unser Zug in einer Kurve stecken blieb. Jedoch fuhr er immer noch weiter als diejenigen der vier Konkurrenz-Pfadis. So gewannen wir auch noch Plüschtiere, die aber als erstes sicher einmal gewaschen werden müssten!

Die letzte Aufgabe stellte sich im Zusammenhang mit der Spanischbrötlibahn. Dort mussten wir während 8 min möglichst viele Brötchen in einen Zug verladen. Wir schnitten mit 17 Punkten ganz klar unter dem Durchschnitt ab. Nach gescheiterten Verhandlungsversuchen machten wir uns auf den Weg in Richtung Innenstadt wo die Preisverleihung über die Bühne ging.

Eine Stunde später und mit dem Wissen, dass wir den 6ten Platz erobert hatten, standen wir schon wieder auf dem Bahnhofperron und warteten im leichten Regen auf den Zug in Richtung Aarau.

1. Stufe euses bescht

Apollo



Blumenstiel

M.Eifler & Ch.Häuptli

Aarauerstrasse 15
5033 **Buchs**
Tel. + Fax 062/824 84 85
www.blumenstiel.ch

originelle
frische
Floristik
mit
Stil

Sträusse und Gestecke aller Art
Fachgerechte Dekorationen-Hochzeiten-Trauerkränze



Unregelmässige Mitteilungen über unser Pfadiheim vom Heimverwalter Bao

Bisher: Seit bald einem Jahr bin ich, Bao, Heimverwalter. Während dieser vergangenen Zeit habe ich schon allerhand interessante Telefonate und Gespräche geführt.

Da ist zum Beispiel eine Dame, die seit einigen Jahren unser Heim für einen privaten Anlass gemietet hat und sich dann über den leicht erhöhten Vermietungspreis beklagt. Sie hat auf meinen Hinweis hin, ein billigeres Lokal zu mieten, Ruhe gegeben. Da sind Bratpfannen, vier an der Zahl (so viele sollten es eigentlich sein), die Lehrerinnen zu panischen Anrufen hinreissen (19:30 Uhr), weil nur zwei vorhanden sind. **Und immer wieder Mid, der schafft und schafft und schafft, also die Hauptarbeit macht, dass das Heim im Schuss bleibt. Dafür will ich ihm meinen grossen Dank ausrichten.**

Unsere eigenen Pfader sind da auch nicht immer über alle Zweifel erhaben. Bekomme ich am Dienstag ein Fon von einem „Vielfüssler“, mit der Frage, weshalb ich den Vertrag für Samstag (gleiche Woche) noch nicht geschickt habe. Drei Wochen vorher habe ich dem noch nicht geschlüpften Sommervogel mitgeteilt, dass das Heim am betreffenden Samstag von der Abteilung gebraucht wird, also nicht für private Zwecke vermietet werden kann.

Zuviele Spinnweben im Schlafraum (... die Mädchen mussten zuerst mal eine Stunde putzen, die Buben offenbar nicht...), da habe ich einer Lagerleiterin einen Putzrabatt gewährt. Oder, ein Pfadisli einer aargauischen Abteilung, rief mich nach der Besichtigung des Heims an und meinte: „Jo es het e chli

Dräck und Staub im Heim g'haa". Nach einer kurzen Klarstellung haben wir das Geschäft zum Normaltarif abgeschlossen.

Neu: Sowohl Mid als auch Bao wollen ihre Ämter noch weiterführen (Stand: September 2002). Trotzdem sollen sich alle Pfader mal überlegen, ob es geeignete Nachfolger gibt!!!! Der Betrag für die Anzahlung privater Anlässe wurde auf Franken 200.-- erhöht, so haben wir den Stutz früher.

Memo: Der Alte Spruch vom Heimverwalter Bao: Tragt dem Heim Sorge, wir haben nur eines, welches wir benutzen können.

Reservationen: Je früher desto besser für den Mieter.

Abteilung: Gebt mir eure Termine und Reservationen für 2003 sofort bekannt.

Geld:	Einnahmen:	Fr. 10100.--
	Ausgaben:	Fr. 7100.--

Grüsse von Bao



062-721 48 69 // 043 285 29 39
mpmueller@gmx.ch



AL-Team	scirocco@adleraarau.ch / vulkan@adleraarau.ch Regula Bühler Markus Richner	Scirocco Vulkan	Lindenweg 9 Gässli 24	5033 Buchs 5502 Hunzenschwil	062 822 74 97 062 897 33 07
Kasse	okapi@haldima.com Mark Haldimann	Okapi	Gysistrasse 18	5033 Buchs	079 634 42 66 062 823 00 43
Kurse	scirocco@adleraarau.ch Regula Bühler	Scirocco	Lindenweg 9	5033 Buchs	062 822 74 97
Revisoren	Daniel Thoma Marc Rietmann	Piccolo Chnebel	Rütmattstrasse 7 Weinbergstrasse 42	5000 Aarau 5000 Aarau	062 822 42 39 062 824 77 14
Adler Pfiff	adlerpfiff@gmx.ch Redaktion Martin Geissmann Ariane Aellen Dani Richner	Adler Pfiff Pfau Gümper Magma	Postfach 3533 Gartenweg 3 Delfterstrasse 40 Gässli 24	5001 Aarau 5033 Buchs 5004 Aarau 5502 Hunzenschwil	062 824 58 66 062 824 73 09 062 897 33 07
Materialstelle	Regula Bühler	Scirocco	Lindenweg 9	5033 Buchs	062 822 74 97
Heimchef	Christian Wehrli	Mid	Vorstadtstrasse 10	5024 Küttigen	079 332 63 79
Heimverwalter	Matthias Müller	Bao	Kanalstrasse 514	4813 Uerkheim	062 721 48 69
Heim	Pfadiheim Adler		Tannerstrasse 75	5000 Aarau	062 824 52 98
Clublokal	leclub@bluewin.ch / Michel Huggler Dominik Brändli	boomer@adleraarau.ch / leu@adleraarau.ch Boomer Leu	Obere Schürz 9 Ulmenweg 6	5503 Schafisheim 5000 Aarau	079 667 25 12 062 823 67 23
Roverturnen	klimm_klemm@hotmail.com Marc Klemm	Quak	Gotthelfstrasse 14	5000 Aarau	062 822 74 21
1. Stufe	Wölfe/Bienli				
Bienli-Stufenleitung	grock@bluewin.ch / skaramid@yahoo.com Melanie Blum Henry Salazar	Grock Grizzly	Walther-Merz-Weg 6 Bachstrasse 114	5000 Aarau 5000 Aarau	062 824 66 57 078 827 62 46
Gruppe Nattere	Henry Salazar	Grizzly	Bachstrasse 114	5000 Aarau	078 827 62 46
Gruppe Kobra	Melanie Blum	Grock	Walther-Merz-Weg 6	5000 Aarau	062 824 66 57
Wölfe-Stufenleitung	inka@adleraarau.ch / barbara.wehrli@gmx.net Selina Pfister Barbara Wehrli	Inka Gispel	Schulweg 13 Im Pfang 440	5033 Buchs 5024 Küttigen	062 822 13 48 062 827 14 67
Meute Ikki	Kathrin Veith Lorenz Stähli	Wega Adler	Föhrenweg 4 Birkenweg 8	5022 Rombach 5000 Aarau	062 827 22 65 062 824 66 00
Meute Balu	schwesters@hotmail.com / bluemli@gmx.ch / kevin46@gmx.net Simone Gloor Monika Roth Kevin Diebold	Sönneli Galago Tschil	Bergstrasse 11 Reutlingerstrasse 24 Tellstrasse 21D	5000 Aarau 5000 Aarau 5000 Aarau	062 825 02 12 062 822 45 86 076 400 25 99
Meute Tavi	petra_fischer@bluewin.ch Petra Fischer Martin Schoch	Topolino Apollo	Gartenweg 5 Neue Stockstrasse 7	5022 Rombach 5022 Rombach	062 827 32 80 062 827 36 89

LEITER-TABLEAU

2. Stufe	Pfader/Pfadisli				
Stufenleitung	reto.kauer@dplanet.ch				
	Rabian Bühler	Tropf	Dammweg 17	5000 Aarau	062 822 41 74
	Reto Kauer	Luchs	Rainweg 1	5033 Buchs	079 692 50 18
Stamm	klimm_klemm@hotmail.com				
Küngstein	Marc Klemm	Quak	Gotthelfstrasse 14	5000 Aarau	062 822 74 21
	Philippe Blum	Funke	Walther-Merz-Weg 6	5000 Aarau	062 824 66 57
Stamm	d.richner@yetnet.ch				
Schenkenberg	Dani Richner	Magma	Gässli 24	5502 Hunzenschwil	062 897 33 07
Stamm	y_lammer@hotmail.com				
Sokrates	Yvonne Lammer	Fidelio	Stapferstrasse 16	5000 Aarau	062 823 27 73
Stamm	arianaellen@hotmail.com				
Hippokrates	Ariane Aellen	Gümper	Delfterstr. 40	5004 Aarau	076 403 62 85
					062 824 73 09
3. Stufe	Cordée/Korsaren				
Stufenleitung	benibunny@gmx.net				
	Benjamin Mahler	Schlumpf	Auensteinerstr.sse 17	5023 Biberstein	062 827 12 19
4. Stufe	Rover				
Stufenleitung	klimm_klemm@hotmail.com /	barbara.wehrli@gmx.net			
	Marc Klemm	Quak	Gotthelfstrasse 14	5000 Aarau	062 822 74 21
	Barbara Wehrli	Gispel	Im Pfang 440	5024 Küttigen	062 827 14 67
Rotten					
Beverly-Hills 91295	Mike Fellmann	Flipper	Buchserstrasse 3	5034 Suhr	079 422 86 51
Jump Street	atlantis7@gmx.ch				
	Martin Geissmann	Pfau	Gartenweg 3	5033 Buchs	062 824 58 66
Franziskaner	leu@adleraarau.ch				
	Dominik Brändli	Leu	Ulmenweg 6	5000 Aarau	079 361 94 78
Zone 30	Muriel Gnehm	Libelle	Wältystrasse 30	5000 Aarau	062 824 14 41
MFG	rotte_mfg@gmx.ch				
	Dani Richner	Magma	Gässli 24	5502 Hunzenschwil	062 897 33 07
Désirée	Kathrin Veith	Wega	Föhrenweg 4	5022 Rombach	062 827 22 65
Elternsorgentel., Elternrat, ER-Präsident	Mathias Rösti	Rössli	Sagigasse 6b	5014 Gretzenbach	062 849 47 07
APA					
APA-Präsidentin	gampi@adleraarau.ch				
	Mianne Erne	Gampi	Zw. den Toren 2	5000 Aarau	062 824 06 49
Verbindung zur Abteilung / Kassier	stress@adleraarau.ch				
	Rolf Gutjahr	Stress	Gönhardweg 14	5000 Aarau	

1. Tag

Am Fritig de 13.9. hämmer eus am halbi 7i am Bahnhof z Aarau besammelt. Infolge vo guet packte Rockseck, hämmer de zog richtig Kanderstätg gnöh. Nachdem mer



einisch am ändi ond einisch am afang vom zoog send gsi händ au mer 16 es plätzli ergatteret.

In Kanderstätg aachoo semmer grad voller Elan losgloffte.

A f ä n g l e c h
hämmer eus
zwar loschtig
gmacht öbere
wäg, send den
aber bös ufd Wält
cho!!! Wo mer
an internationale
Pfadiheim verbii
gsi send esches
met de Psyche



bärgab, met em Wäg aber erscht rächt bärguuf!

Nach asträngende 40 minute send mer den a eusem
erschte Öbernachtigsplatz aachoo. Dank enere Zältufbou-
lektion hämmer den au alli es Dach überem Chopf
gha ond Nachere warme Soppe hämmer eus au dethii

verzoge!!

2. Tag

Doregfre und met
Augereng semmer us eusne
Zältli kroche! Nacheme
stehzmorge und emene
Vitamin Truubezocker

esches denn los gange. Alles ufe öber worzle und stei
hämmer euse Wäg banet. Zwöschedore hämmer au eusi
lang ersehnte Pausene gmacht om euse Truubzockervorrot
ufzvolle.

Nachemm aagnehme Wanderstöck hämmer es päuseli
imene härzige Bärgreschtorand gmacht. Wo alli no rasch
uf em Wc send gsi semmer den au wiiter richtig Ferscht
gwanderet. Zwar händ eus eusi Bei fascht verloo aber as
ufgeh het niemert dänkt!! => S ändi esch zwar scho in
secht gsi, und doch semmer em nor onmerklich nöcher
choo.

Doch au eusi Karavane hetz bis ufe gschaftt (B-R-A-V-O,
Bravo, Bravo, Bravo). Of 2549 m.ü.M hämmer vom Lochs
und em Tropf euses VEKU abzeiche becho und en schlock
us de Fläsche!

D ussecht vo obenabe isch atemberaubend gsi - näbel,
näbel, näbel!



De Ferscht wo
als übername
Adler heisst isch
chorzerhand
vom Etna i Adler
Aarau omtauft
worde! Nachde
Verpflegigspause
esch es au scho
weder steil bärgab
gange. Wommer
de es ziiitli lang





hangab dor di steinig landdschaft gloffe send, hämmer
eus de ab jedem grüne bäumli meh gfreut! Zom Glöck
het sech be dem
halsbrächerische
Abstieg niemert
schwär verletzt,
ossert euse
klemmiboy esch
om einige blai
möse riicher.

Nachemene ziiitli
semmer zumene



wunderschöne blaue Seeli cho ond händ au grad dete
eusi Zält ufbouet. Usgruit ond hongrig hämmer eus über
das extravagante Znacht häärgmacht. Ergendeinisch am
spoote obe hämmer de no öbers Thema Pfadi diskutiert
wo es par wörklech cooli sache use cho send. Bevor mer

i euses warme Zält (ha ha)
send kroche, hämmer eus
am Lagerfüür no ufgwärmt!

3.Tag

Am drette Tag, händs eus



gseit, giengis
den norno
dorab. Aber
noch emene
ziitli semmer
den scho
weder hanguf
gloffe, ond
das isch eus z
guet cho.
Denn esch
es den aber

zemkli alles dorab, ond dorab, ond dorab.

Bevor mer den, wie jongi Häsli, z Frutige in Zoog ineghöpft
send, semmer no es Glace go ässe (MERCI!). Do mer ned
alli Platz gha händ, hämmer eus uf de Terasse eusi Tesch
grad sälber uufgschtellt!

Im Zoog uf Aarau hämmers eus den alli gmüetlech
gmacht, de Tropf uf de Ablag obe, fröglech öbs bequem
gsi esch?!

Z Aarau aachoo hämmer eus den alli zemkli Schnell
rechtig Bett ond WC bewegt!

Das Weekend isch wörkli absolut cool (!) gsi, me het no
zwee täg denoo gschpüürt was mer gleischtet händ!

Es M-E-R-C-I an Tropf ond an Luchs

Allzeit Bereit
Baski & Gömpi



- Vorliebi vo de Veku-bsuecher --> Alpepizza
- Wieso esch de Aetna plötzli de Fonke??!
- Wievell Ice Tea pulver of ei Chlortablette --> sehr vell!
- Baski --> Kuhfladen
- Salto: die Rüebli idere Soppe send aber nonig Dore!
Gömpi: Das send au kei Rüebli, das send Wien erli!
- Bide Gebort trennt --> Quak ond Hans-Ruedi
- Berliner--> Warm, gmüetlech, gnue platz (gäll Baski!), troche --> Wers glaubt!!!
- De Goliath het Fröndschaft gschlosse met de Blachewand!
- Aetna & Quak gegen Fidelio & Gömpi im Füürli mache --> eidüütige sieg förd Fraue!
- Het sech de Tropf wörkli öber d Hose gschesse?
- Ferschtzält --> loftigi Aglägeheit aber ned för e Quak met sim heisse Stei.
- Gömpi hesch Moskelkater??!
- Thales: Do hets jo ganz vell Bührrers ade Zält decki!
- Euse Soppefrönd de Schliimschnägg.
- Isch de Aetna e Nateltusse??
- Lvb, Lsd de Lochs esch ok!
- Thales & Baski oder Herr Erklärbar & Jürgen
- Chuum semmer abem Bärg ziets de Trop im Zoog weder i die loftig höchi!

Allzeit Bereit

Baski & Gömpi



ROVERSKILAGER

ROVERSKILAGER

VOM 26.12.2002
BIS 02.01.2003

WIR BEFINDEN UNS IM GOLDGRAUEN HERBST...
DOCH DIE 3. & 4. STUFE BEREITET SICH IN GEWISSEN
BEZIEHUNG SCHON WIEDER AUF DIE KALTEN
"SOMMERTAGE" VOR. DEN DIESES JAHR BEREISEN
WIR EIN LETZTES MAL DIE SCHNEEMETROPOLE
ADELBODEN.

MELDET EUCH SO SCHNELL WIE MÖGLICH UNTER
KLIMM_KLEMM@HOTMAIL.COM

Samstag 7. September 2002, antreten zum Abtreten, das Abschlussweekend von Funke und Looping für das Fähnli Leu.

Nach dem Einpuffen war eigentlich ein Game-Block auf dem Programm, doch als wir alle versammelt waren, kam ein maskierter auf einem Roller dahergerast und warf uns ein Packet zu. Im Packet war eine Diskette, mit einer Datei, mit einem Rätsel dessen Lösung das Passwort zu einem Foto war. Auf dem Foto war eine Bank in der Nähe des Pfadiheims, wo wir die nächste Diskette fanden. So ging es weiter bis wir nach fünf Disketten einen vergrabenen Koffer gefunden hatten. In dem Koffer war eine Richtige Spion-Ausrüstung:

Eine Maske, Natel, Funkgerät, Disketten, CDs, Handschuhe, Werkzeug... Als wir uns die Sachen beim Pfadiheim genauer ansahen, kam der Maskierte wieder und bedrohte Chili mit einem Trichter, wir mussten ihm den Koffer wohl oder übel geben. Doch wir hatten das Funkgerät und das Natel behalten, und schon bekamen die Pfader ein SMS von „Mr. X».

Die Jagd nach Mr. X quer durch die Aarauer Altstadt hatte begonnen. Die Raffiniertesten Verstecke hatte er sich ausgedacht, aber die Pfader blieben ihm immer auf den Fersen.

Auch die grausamen Aufgaben wie z.B. im City- Märt «An den Ufern» singen konnten die Pfader nicht abschrecken. Aber am Ende konnten die Pfader Mr. X doch nicht fangen, und der Nachmittag war vorbei und Mister X. war weg.

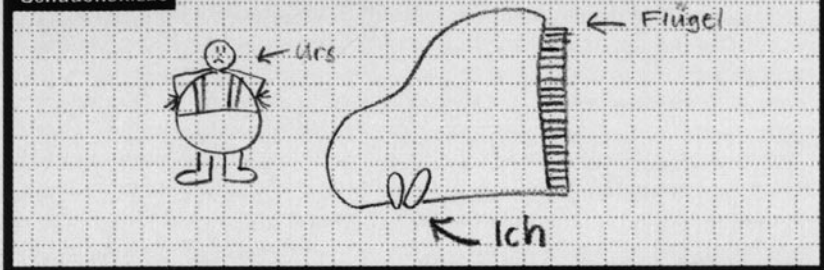
Zurück im Heim tobten wir uns beim Spi-Spo Block (Spiel und Sport) bis zum Nachtesen so richtig aus.

Die Supermegafeinen Spaghetti waren innerhalb kürzester Zeit verputzt (sie waren auch besser als die auf dem Sola Hike, gäll Looping!)

Beim anschliessenden Abendprogramm konnten alle Pfader einmal selbst Feuerspucken, was sich niemand entgehen liess. So wurde der Nachtimmel über Aarau Feuerrot gefärbt.

Nachdem wir uns das Maul so richtig ausgespült hatten, denn Petrol schmeckt nicht besonders gut, gings schon

Schadenskizze



Was immer Ihnen auch passiert, wir helfen Ihnen schnell und unbürokratisch aus der Patsche.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Aarau, Daniel Probst
Kasinostrasse 29, 5000 Aarau
Telefon 062 837 75 75

www.nab.ch

Für Sport und Kultur im Aargau

Ihre Anlässe in der NAB-Agenda



Ein attraktives Stück Aargau.

Qualität die sichtbar bleibt!



- Malerbetrieb
- Thermolackierwerk
- Autospritzwerk
- Carrosserie
- Beschriftungen
- Abschleppdienst

MAURER AG

Wynenfeld · 5033 Buchs · Aarau · Tel. 062 837 57 37

ab in die Heia.

Doch unsere Nachtruhe sollte nicht ungestört bleiben. Mister X. verübte einen hinterhältigen Giftgasanschlag auf den Schlafsaal, welcher natürlich sofort evakuiert wurde.

Von einem anonymen Informanten bekamen die Pfader eine Nachricht die Sie zu einem Schlüssel führte. Anschliessend morste der Informant vom Schachen zum Steinbruch hinauf wozu der Schlüssel gut war. Die Pfader machten sich auf den Weg zum Bahnhof, wo sie mit dem Schlüssel den Koffer vom Mister X. aus einem Schliessfach holen konnten. Den Koffer gegen das Serum tauschen war die Taktik.

Doch Mister X. liess sich das nicht gefallen und nahm sich die Frechheit beim ersten Übergaberversuch Herkules zu entführen. Nach einer weiteren missglückten Übergabe bekamen die Pfader Herkules durch wortwörtlich «handfeste» Argumentation zurück und der Standort des Serums gegen das Giftgas wurde auch bekannt gegeben. Nachdem alle wieder geheilt waren, gingen wir zum Pfadiheim zurück zu einem frühmorgentlichen Imbiss.

Nachher gingen wir alle todmüde schlafen.

Am «Morgen», es war schon Mittag als wir aufgestanden sind, gab es noch einen Spi-Spo und z'Mittag und schon war es vorbei.

Seit 1999 führten Looping und ich zusammen das Fähnli Leu, jetzt übernehmen das Rumba und Goliath. Es war nicht immer leicht, aber immer lustig und interessant; eine Zeit die wir vermissen werden. Vielen Dank für die hammermässigen HC-T-Shirts!!!! Viel Glück an Goliath und Rumba!

Allzeit Bereit

Looping & Funke



Die Hikebesuche wurden zur nächtlichen Passfahrt – schlimmer als der Stau vor dem Gotthard ☺ Gispel und Leu besuchen Inka in Tours/F, man bedenke 19 h Zugfahrt für 36 h Aufenthalt ☺ Schlumpf zum 1.: Wer übernachtet einen Tag vor dem So-La auf einem Gartenstuhl auf dem Lagerplatz? ☺ Schlumpf zum 2.: Auf der Rückfahrt vom Vorlager steht Schlumpf nur in den Unterhosen und einem lästigen Kaugummi am Fuss auf der Autobahn!! ☺ Der Bachfischetlampion war ein totaler Erfolg – 200 Laternen waren es!! Herzlichen dank an alle Helfer ☺ Scirocco und Pfau haben einen neuen Freund aus der Aarauer Partnerstadt Delft – er ist ein 70 jähriger Altpfadfinder ☺ Muss Liebe schön sein! Taifuns Freundin ist extra einem Fähnli beigetreten um im So-La nahe bei ihrem Starkoch zu sein. ☺ Das VeKu-Abzeichen wiegt 80 g und ist nicht aus Stoff ☺ die Küngsteiner werden am Bott 3. letzter – trotzdem erhalten sie das AZ-Titelfoto ☺ Der neue Park rund ums Lokal ist wunderschön – Frau Mutti beschimpft die Stadtgärtner als Pflanzenquälter ☺

die neusten stories von der grünen front

Hier gibt's nicht viel zu berichten. Quala ist in der UO, aber das ist's auch schon. Nächstes Jahr wird's spannender, versprochen.

„touris“ – wir vermissen euere postkarten

Inka ist zurück und hat auch eine Postkarte geschrieben, Merci ☺ Magma und Topolino sind in Schottland auf Sprachreisen – Es wird gemunkelt Magma komme im Schottenrock ans Fama ... ☺ Zorro ist für 3 ½ Monate nach Nizza – während bei uns doch Pullover und Jacke angesagt sind, sei's dort 24°C

beziehungsbarometer

Shila & Chlaph	glücklich verheiratet
Floppy & Aquila	aus und vorbei ☺
Nana & Zorro	unser neues Traumpaar, auch wenn Zorro bis Ende Jahr in Nizza ist.
Luchs & Tropf	haben zwar nichts zusammen, doch leiten sie neu die 2. Stufe.

Die Klatschbarredaktion ist nicht für die Wahrheit des Inhaltes verantwortlich, er basiert zum Teil auf Gerüchten. Die Redaktion kann für nichts haftbar gemacht werden.

Weiterhin sind wir auf euren Klatsch angewiesen!! Ihr könnt euch gar nicht vorstellen wie das ist sich jedes Mal die Stories aus den Fingern zu saugen. Also helft mit und sendet eure Gerüchte, Klatsch und Geschichten an adlerpfiff@gmx.ch.

GRASSI



Velo Motos/Velosport/Aarau

GILERA
PIAGGIO
VESPA

AARIOS
VILLIGER
PUKY
KALKHOFF
GARY FISHER
KLEIN
TREK



Hammer 3, bei Hotel Kettenbrücke, 5000 Aarau
FON 062 / 822 22 14 FAX 062 / 822 54 46
EMAIL info@grassibikes.ch WEB www.grassibikes.ch

Scuba-Shop Aarau

- ✓ Tauchmaterial vom Feinsten
- ✓ Große Auswahl
- ✓ Schnäppchenpreise zum Auflockern
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ Druckkammerstation
- ✓ Nitrox-Basis
- ✓ UW Foto-Video Shop
- ✓ Web-Shop

und ständig am erweitern.....

Scuba-Shop Aarau, Badergässli 6, 5000 Aarau

Tel. 062 822 17 45 Fax 062 824 23 83

E-mail: scuba-aarau@scubashop.ch

Filialen in 1844 Villeneuve und 8926 Kappel a. Albis



www.scubashop.ch

*Adler Pfiff, Postfach 3533,
5001 Aarau*

adlerpfiff@gmx.ch

www.adleraarau.ch